

Adventsbasar der Rudolf-Steiner-Schule: Krachmandeln und Tierschutz

Bei den Essensständen blieben kaum Wünsche offen

Siegen. (sas) Der jährliche Adventsbasar der Rudolf-Steiner-Schule ist so alt wie die Schule selbst. Auch dieses Jahr luden die Eltern wieder zum vorweihnachtlichen Beisammensein.

Zur Eröffnung des Adventsbasars gaben der Eltern-Lehrer-Chor und das Blasorchester der Schule ein Konzert. Danach hatten die Besucher des Basars die Qual der Wahl: Hinter jeder Tür wartete ein anderes Angebot. Stände lockten mit Holzarbeiten, Kristallen oder selbst gebasteltem Weihnachtsschmuck. In der Filz- und Wollwerkstatt oder der Backstube konnten

Interessierte selbst tätig werden und zum Beispiel Plätzchen backen. Wer sich lieber mit Süßigkeiten versorgen ließ, war bei den Essensständen gut aufgehoben: Von Krachmandeln über Popcorn bis hin zu Apfel-Zimt-Waffeln blieben kaum Wünsche zum Schlemmen und Naschen offen. Die Schüler der Rudolf-Steiner-Schule nutzen den Basar zudem, um mit einem Infostand auf ihre Initiative zum Tierschutz aufmerksam zu machen. Die Einnahmen des Basars kommen der Schule selbst, aber auch dem Sieger-Tierheim und einem Projekt zur Unterstützung von Bedürftigen in Bogota zugute.



Auch gesponnen wurde in der Rudolf-Steiner-Schule.